

Reifendruckregelsysteme



AlRBOX/drive 1L mit Pneumatik-Steuerung
1-Leiter-Reifendruckregelsystem für Güllewagen & Anhänger

Vorteile der 1-Leiter-Technik

- Wartungsfreie Drehdurchführungen, nachfetten nicht erforderlich
- Langlebige Drehdurchführungen durch Einsatz spezieller Dichtungen
- Handbetätigte Kugelhähne in den Felgen
- Leitungen können bei Nichtgebrauch abgekuppelt werden
- Pneumatische Bedienung mit Umschaltventil (stufenlos vorwählbarer Reifendruck Feld/Straße)

- 1,45 Euro/ha Ersparnis je Arbeitsgang
- bis zu 20 % weniger Reifenverschleiß
- bis zu 10 % weniger Kraftstoffverbrauch
- bis zu 50 % weniger Fahrspuren
- bis zu 6 % mehr Ertrag



AIRBOX/drive 1-Leiter-Technik

Das System AIRBOX/drive 1-Leiter-Technik ist ein "Nachrüst-System", mit dem man komfortabel den Reifendruck aus der Kabine heraus während der Fahrt anpassen können. Ohne lästiges Anhalten und Absteigen fahren Sie bodenschonend mit niedrigem Reifendruck im Feld bzw. reifen- und kraftstoffsparend mit hohem Reifendruck auf der Straße. Es ist für alle landwirtschaftliche Anhänger geeignet und ist für die Selbstmontage ausgelegt.

Die AIRBOX/drive 1-Leiter-Technik funktioniert prinzipiell so, dass von einem feststehenden Teil (Stator) die Luft auf ein drehendes Teil (Rotor) übertragen wird. Hierzu sind druckbelastbare Dichtungen montiert die im Zusammenspiel mit dem Rotor Ringkanäle ergeben, durch die die Druckluft geführt wird, auch während der Fahrt.

Die Drehdurchführung wird über einen passenden Bügel konzentrisch zur Mittelachse an die Radbolzen der Maschine angeschraubt, wobei der Rotor und Stator mit Passung zueinander gelagert sind. Vom Rotor führt eine große Arbeitsleitung zum mitdrehenden Radventil.

Kugelhahn 1-l eiter-

Drehdurchführung

In der Felge ist ein Kugelhahn montiert, der jeweils nach dem Abstellen des Fahrzeugs von Hand geschlossen werden muß.

Die Luftleitung zum Rad wird am Kotflügel durch ein Teleskoprohr zur Radmitte geführt, mit dem der Seitenabstand zum drehenden Rad individuell eingestellt werden kann.

Die Arbeitsleitung wird mit einem Schnellkuppler an die Drehdurchführungen gekuppelt, so daß die Leitung bei Nicht-Gebrauch mit einem Handgriff gelöst und in Parkkupplung auf den Kotflügeln plaziert werden kann.

Das System wird mit einem Sicherheitsventil an die Druckluftbremsanlage angeschlossen, so daß stets 6,5 bar Vorratsdruck garantiert sind.

Aufgrund der großvolumigen Bereifung ist bei Anhängern der Einsatz separater Luftbeschaffungsanlagen in der Regel notwendig. Hierzu bietet die Firma PTG verschiedene Luftbeschaffungsanlagen an.



Die Bedienung der AIRBOX/drive 1-Leiter-Technik erfolgt einfach und komfortabel über die Umschalt-Bedienkonsole in der Kabine. Der Fahrer wählt einmalig an der Manometerkonsole, die außen am Fahrzeug montiert ist, die gewünschten Luftdrücke für Feld und Straßenfahrt vor, die dann das System speichert. Mit dem Umschaltventil in der Bedienkonsole Kabine kann dann zwischen den beiden vorgewählten Druckbereichen mit einem Handgriff geschaltet werden. Sofort beginnt die Steuerung diesen Wert in allen angeschlossenen Reifen einzustellen. SOLL und IST-Wert werden an den jeweiligen Manometern permanent angezeigt.





PTG Reifendruckregelsysteme GmbH

Habichtweg 9 · D-41468 Neuss Tel.: 0 21 31 - 5 23 76 - 0 · Fax: 0 21 31 - 5 23 76 79 E-Mail: ptg@ptg.info · www.ptg.info